



Vortrag der Sozialpsychologin Dr. Melanie Joy über „Karnismus“ in Berlin: Warum wir Hunde lieben, Schweine essen und Kühe anziehen

Die US-amerikanische Sozialpsychologin Dr. Melanie Joy hält am Mittwoch, den 26. November 2014, um 19.30 Uhr, im Veranstaltungszentrum Urania einen Vortrag über die Psychologie des Fleischessens.

Berlin, 20. November 2014

Seit über zwanzig Jahren beschäftigt sich **Dr. Melanie Joy** mit den Beziehungen zwischen Menschen und Tieren. Geleitet von der Frage: „Warum lieben wir Hunde, aber essen Schweine, obwohl es für eine solche Ungleichbehandlung der Tierarten keine rationalen Gründe gibt“, kam sie auf eine einfache Erklärung: Wir hätten es nicht anders gelernt. Dieses unsichtbare Glaubenssystem, welches Joy als „**Karnismus**“ bezeichnet, würde von klein auf verinnerlicht werden. Daraus folge die Überzeugung, dass Fleischessen normal, natürlich und notwendig sei. Dieses Überzeugungssystem sei so verbreitet und fest verwurzelt, dass seine Grundsätze als gesunder Menschenverstand erachtet würden.

In ihrem Vortrag beschreibt **Dr. Joy** die Wirkungsmechanismen des Karnismus und sensibilisiert für die Folgen, die der heutige Fleischkonsum für Milliarden sogenannter „Nutztiere“, für die Umwelt und die Menschen hat. „Dr. Melanie Joy macht deutlich, dass unsere Kultur festlegt, welche Tierarten wir als essbar kategorisieren und welche nicht“, sagt **Sebastian Zösch**, Geschäftsführer des VEBU (Vegetarierbund Deutschland). „Die Gesellschaft beginnt, sich mit dem Thema Karnismus auseinanderzusetzen. Dr. Joy trägt dazu bei, diese Diskussion öffentlich zu führen und dem Thema so noch mehr Aufmerksamkeit zu schenken“, so **Zösch** weiter. Mit ihrem Vortrag hat **Dr. Joy** bereits Menschen auf fünf Kontinenten begeistert.

Was: Vortrag „[Warum wir Hunde lieben, Schweine essen und Kühe anziehen](#)“

Wer: Referentin Dr. Melanie Joy (Sozialpsychologin, Autorin)

Wann: Mittwoch, 26. November 2014, 19.30 Uhr

Wo: Urania, An der Urania 17, 10787 Berlin

Tickets: Normalpreis: 7,00 Euro, ermäßigt: 6,00 Euro, Urania-Mitglieder: 3,50 Euro

Der Vortrag in der URANIA wird simultan ins Deutsche übersetzt. Im Anschluss findet eine Signierstunde statt. Eine Einführung in das Konzept des Karnismus bietet Dr. Joys Buch „[Warum wir Hunde lieben, Schweine essen und Kühe anziehen](#)“. Den Flyer zur Veranstaltung in digitaler Form finden Sie hier: <http://www.karnismus-erkennen.de/jsr/data/Material/Flyer.pdf>

Pressekontakt

Rhea Niggemann

Projekt *Karnismus erkennen*

VEBU - Vegetarierbund Deutschland

Genthiner Straße 48

10785 Berlin

Tel. +49 30 29028253-0

rhea.niggemann@karnismus-erkennen.de

www.karnismus-erkennen.de



Projekt *Karnismus erkennen*

Mit dem Projekt *Karnismus erkennen* informieren Beyond Carnism und der VEBU (Vegetarierbund Deutschland) Menschen im deutschsprachigen Raum über Karnismus und mögliche Alternativen. Dieser Begriff bezeichnet ein unsichtbares Glaubenssystem, das Menschen darauf konditioniert, bestimmte Tierarten zu essen. Er wurde von der Sozialpsychologin Dr. Melanie Joy geprägt. Mithilfe von Vorträgen, Informationsmaterialien und kurzweiligen Videos möchte das Projekt Menschen dabei unterstützen, ihre Entscheidungsfreiheit in Bezug auf den Konsum tierischer Produkte zurückzuerlangen.

Beyond Carnism

Die US-amerikanische Organisation Beyond Carnism widmet sich der Aufklärung über Karnismus und seine Folgen. Der Begriff wurde von der Sozialpsychologin Dr. Melanie Joy geprägt. Karnismus bringt uns von klein auf bei, Tierarten in "essbar" und "nicht essbar" zu unterteilen und ersteren gegenüber unser Mitgefühl auszuschalten. Mittels Bildungs-, Vernetzungs- und Kampagnenarbeit informiert Beyond Carnism über Karnismus, um Menschen das Treffen bewusster und freier Konsumententscheidungen zu ermöglichen. Die Organisation setzt sich dafür ein, dass das Essen von Tieren als Frage der sozialen Gerechtigkeit behandelt wird.

VEBU (Vegetarierbund Deutschland)

Der VEBU ist die größte Interessenvertretung vegetarisch und vegan lebender Menschen in Deutschland. Seit 1892 setzt sich die Organisation mit positiver Öffentlichkeitsarbeit dafür ein, den Fleischkonsum dauerhaft zu senken und eine pflanzenbetonte Lebensweise als attraktive und gesunde Alternative allen Menschen zugänglich zu machen. Der VEBU unterstützt beim Start in eine genussvolle Ernährung mit zahlreichen Angeboten und zeichnet sich durch originelle Kampagnen, vielfältige Veranstaltungen und die zielgerichtete Arbeit mit Multiplikatoren aus. Für Experten wie Verbraucher hat sich die Organisation als führende Anlaufstelle in allen Fragen des vegetarisch-veganen Lebens etabliert.

Dr. Melanie Joy

Dr. Melanie Joy ist Harvard-Absolventin und Sozialpsychologin. Sie lehrte Psychologie und Soziologie an der Universität Massachusetts Boston, ist gefragte Rednerin und Autorin des preisgekrönten Buches *Warum wir Hunde lieben, Schweine essen und Kühe anziehen*. Dr. Joy ist die achte Preisträgerin des Ahimsa Award des Institute of Jainology, zu dessen vorigen Preisträgern Nelson Mandela und der Dalai Lama gehören. Viele nationale und internationale Medien haben über Dr. Joys Arbeit berichtet. Hierzu gehören u.a. BBC, ABC Australia, NPR, PBS, die New York Times und die Süddeutsche Zeitung. Ihren viel gelobten Karnismus-Vortrag hat Dr. Joy bereits auf fünf Kontinenten gehalten. Außerdem ist sie Autorin des Buches *Strategic Action for Animals* sowie Gründerin und Vorsitzende von Beyond Carnism.